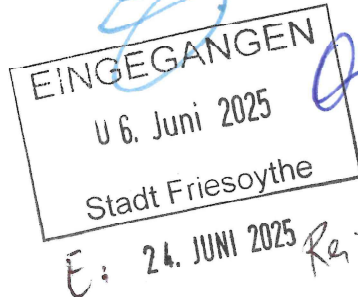


„Alte Wassermühle“ Friesoythe – Alte Mühlenstraße 6 – 26169 Friesoythe

Stadt Friesoythe
Erste Stadträtin
Frau Hamjediers
Alte Mühlenstraße 10-12
26169 Friesoythe



„Alte Wassermühle“ Friesoythe E.V.
Alte Mühlenstraße 6
26169 Friesoythe
Telefon: 04491 - 91 88 19

Mail: post@alte-wassermuehle-friesoythe.de
Internet: <https://alte-wassermuehle-friesoythe.de>

St.-Nr.: 56/220/08146

06.06.2025

Antrag auf Weiterzahlung Bewirtschaftungskostenzuschusses

Sehr geehrte Frau Hamjediers,

der Bewirtschaftungszuschuss für den Mühlenverein endet am 31.12.2025. Lt. den neuen Richtlinien der Stadt Friesoythe über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Kultur (RL-Kultur) wird die Wassermühle nicht in den Richtlinien fallen.

Um auch weiterhin ein intaktes Mühlengebäude in Friesoythe darstellen zu können, bitten wir um Weitergewährung des jährigen Zuschusses in Höhe von 9.700 Euro.

Alle anfallenden Reparaturarbeiten sind vom Mühlenverein selbst zu tragen. Im Jahre 2024 wurden die Fallrohre an der Mühle erneuert, die Rechnung belief sich auf 1.780 Euro.

Aufgrund eines Lochfraßes in den Dachgauben erfolgte im Januar 2025 die Instandsetzung der Zinkdächer und den Gauben, was eine Rechnung von 3.600 Euro veranschlagte, des Weiteren erfolgte Reparaturarbeiten der Winfedern, restliche Erneuerung der Fallrohre und Reinigung der Dachrinnen, das wiederum eine Rechnung in Höhe von 2.800 Euro folgte.

Durch den Defekt der Zylinder an der Wasserkraftanlage steht die Anlage schon seit Juni 2024, es war sehr schwierig eine geeignete Firma zu erreichen. Es war auch nicht leicht die passenden Zylinder zu bestellen, ab nun steht der Einbau der Zylinder fest und wird im Juni/Juli 2025 durch die Firma Gerd Gerdes erfolgen.

Die Rechnung der Zylinder beläuft sich auf 3.400 Euro, aber ohne Einbau, der wird separat in Rechnung gestellt.

Durch den Ausfall der Wasserkraftanlage entfiel die Einspeisungsvergütung in Höhe von monatlich 500 Euro (dies sind 6.000 Euro von Juni 24 bis Juni 25). Aufgrund des Ausfalls mussten wir eine Rückzahlung in Höhe von 1.070 Euro im Januar 2025 leisten.

Des Weiteren werden im Jahr folgende Kosten fällig:

Erbpacht	3.834,68 Euro
Erdgas	5.721,00 Euro
Strom	323,00 Euro
OOWV	159,00 Euro
Versicherungen	4.500,00 Euro

Zu den zusätzlichen Kosten, kommen noch die Nachzahlungen für Gewerbesteuer, Körperschaftssteuer und Soli für die Jahre 2023 und 2024.

Die Unterlagen liegen zurzeit beim Finanzamt Cloppenburg zur Überprüfung.

(In der Auflistung „Wirtschaftsjahr 2024“ können Sie erkennen, was wir 2024 für das Jahr 2022 an die Stadt und ans Finanzamt gezahlt haben).

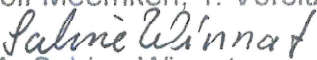
Für die Zukunft plant die Mühle den Umbau der Thekenanlage, neue Innenbeleuchtung, neue Bestuhlung und wenn es klappt einen Fahrstuhl, damit die Mühle barrierefrei werden kann.

Alle Aufwendungen für Anschaffungen und für Reparaturen müssen wir erst erwirtschaften, da sich die wirtschaftliche Lage von Jahr schwieriger gestaltet und die Lohnkosten und Logistikkosten erheblich gestiegen sind, fallen auch hier einige Unkosten an. Denn eine Veranstaltung ohne Personal kann einfach nicht funktionieren.

Über eine positive Nachricht Ihrerseits würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Mühlenverein Friesoythe e. V.
Rolf Meemken, 1. Vorsitzender


i.A. Sabine Winnat